

Geschenke an die naturhistorischen Sammlungen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **12 (1896)**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschenke

an die

naturhistorischen Sammlungen.

(Von Ostern 1894 bis Ostern 1896.)

A. Zoologische Abteilung.

- Von Herrn *V. Schoop-Zehender* in Tübach: 1 *Mergus merganser* ♂ L.
Von Herrn Oberst *Fehr* in Ittingen: 1 Ex. *Gyps Rupellii*, Sperbergeier.
Von Herrn Sekundarlehrer *Fischer* in Altnau: 1 *Turdus torda* L.
Von Herrn Konsul *Diethelm* in Ancona: 1 *Heteropora abrotanoides* Lam. aus dem roten Meere, sowie eine Anzahl lebender Seidenraupencocons und verschiedene Rohseiden-Muster.
Von Herrn *Kieser* in Jassy: 1 zerlegbarer Hasenschädel; 3 Anneliden.
Von Frau Konsul *Hoffmann* in Marseille: Eine Kollektion Conchylien, zumeist Einschaler (m. Mozamb.).
Von Herrn *Bolliger* in Frauenfeld: Ein Gehörn mit Stirnplatte von *Bos taurus* ♂. Ungarn.
Von Frau *Lanker* in Frauenfeld: Ein Hühnerei von besonderer Mißbildung.
Von Herrn Lithograph *Hurter* in Frauenfeld: Die Haut eines Rochen, *Raja spec.*
Von Schüler *Otto Brunner*, V. techn. Kl.: 1 *Astur nesus* juv. L.
Von Schüler *Deppe*, III. Ind.-Kl.: Ein Nest von *Sylv. cin. Bchst.*
Von Herrn Sekundarlehrer *Oberholzer* in Arbon: 2 Bälge exotischer Vögel aus Ostindien.
Von Herrn Lithograph *Hurter* in Frauenfeld: 1 Haut von *Saccopharynx flagellum* Mitch.
Von Herrn *Stierlin-Hanhart* in Wängi: 1 Nest von *Camponotus ligniperdus* in einer eichenen Säule.
Von Kantonsschüler *J. Kihm* (I. Ind.-Kl.): 1 *Elaps lemniscatus* Dums u. Bibr.
Von Kantonsschüler *Herzog* von Hörhausen (V. techn. Kl.): 1 *Mus rattus* L.
Von Kantonsschüler *Huber* (V. techn. Kl.): 1 Schädel von *Canis familiaris* L.
Von Kantonsschüler *John Stagno* (II. Ind.-Kl.) 1 großes Wiesel.

- Von Herrn *Walser* zum scharfen Eck: ein Hornissennest.
- Von Kantonsschüler *U. Guntersweiler* (I. Ind.-Kl.): 1 *Fungia agarici-formis* Lam. 1 *Os sepia* von *Sepia officinalis* L. 1 Schale von *Pectunculus pilosus* L. 1 *Asteracanthion rubens*. 12 *Columbella punctata* Lam. 1 *Trochus cinereus* L. 2 Schalen von *Cardium rusticum* Lam. 1 *Conus mediterraneus* Brug. 1 Schale von *Arca Noë* L.
- Von Herrn Professor *Wegelin* wurde dem Conservator seine reichhaltige Käfersammlung behufs Aufnahme ins Museum in verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt.
- Von Herrn *J. H. F. Zimmermann* in Batavia, der neuerdings wieder bei Anlaß seines Besuches des Museums in sehr verdankenswerter Weise gedachte: 1 Pantherfell aus Java. Die Haut einer Riesenschlange, *Python spec.* 1 Rücken- und Brustschild nebst Schädel von *Chelonia Mydas* L. 1 größere Kollektion javanischer Käfer und Schmetterlinge. 3 Ex. *Diodon hystrix* L.
- Von Herrn Professor Dr. *G. Schoch* in Zürich: 14 Spezies exotischer Cetoniden; derselbe hatte auch die Güte, einen großen Teil der javanischen Käfer — zumeist *Lamellicornia* und *Lucanida*, zu bestimmen.
- Von Herrn *E. Sulzberger*, Kaufmann in Lyon: Metamorphose der Seidenraupe.
- Von Herrn Buchhalter *Schweizer* in Frauenfeld: 12 alpine Käfer aus dem Somvix.

B. Botanische Abteilung.

- Von Herrn Lithograph *Hurter* in Frauenfeld: Eine Holzabnormität „*Flora di palos*“ aus Guatemala, verursacht durch eine mistelähnliche Schmarotzerpflanze.
- Von Prof. Dr. *Schinz* in Zürich: Fruchtstände von *Encephalartos Altensteinii* und *Cycas revoluta* und Früchte von *Hyphæna Thebaica*.
- Von Kantonsschüler *Robert von Bergen*, I. Ind.-Kl.: Eine Wassernuß, *Trapa natans*, aus dem Tessin.
- Von Herrn *J. H. T. Zimmermann*: Ein Strang Rottang aus Java.
- Von Herrn Dr. *Spiller* in Frauenfeld: Samenkapseln von *Eriodendron*, deren Wolle als Polsterstoff Verwendung findet.
- Von Kantonsschüler *Hans Honegger* (I. Ind.-Kl.): 2 Baumwollkapseln und 2 exotische Früchte.
- Von Herrn Sekundarlehrer *Graf* in Weinfelden: Beiträge zum Thurgauer Herbarium.
- Von Herrn Ingenieur *Ilg* durch Herrn Sekundarlehrer Kollbrunner in Zürich: Viele Sämereien aus Abessinien.

C. Mineralogische Abteilung.

- Von Kantonsschüler *Ernst Gamper*, IV. techn. Kl.: Eine Mineraliensammlung mit Vesuvlaven, Bergkrystallen, Achaten, Marmoren und Versteinerungen aus dem Thurgau.

- Von Fräulein *Emilie Keller* in Frauenfeld: Ein Stück Lava mit eingefügter Münze; ein Stück Lava mit Schwefel vom Rand des Kraters (Vesuv); ein Stück Lava vom Fuße des Vesuv.
- Von *J. Kübler*, Typograph, in Frauenfeld: Zwei Stück Tafelschiefer mit Abdrücken von Elm.
- Von Kantonsschüler *Eugen Schellenberg*, III. Gymn.-Kl.: Natrolith vom Hohentwiel.
- Von Kantonsschüler *J. Streiff*, IV. m. Kl.: Quarz-Varietäten.
- Von Herrn Reallehrer *Scherrer* in Teufen: Ein Stück Bernstein mit Insekteneinschluß.
- Von Herrn Apotheker *Schilt*: Bernsteinproben.
- Von Herrn Dr. *Ernst Haffter* in Weinfelden: Gestein vom Gonzen.
- Von Herrn Sekundarlehrer *Kaiser* in Müllheim: Ein Petrefact aus Sandstein, linkes Unterkieferfragment von *Aceratherium* (*Rhinoceros*) *lemanense* Pom (?).
- Von Herrn Conservator *Zimmermann*: Ein Stück Steinkohle aus dem Saargebiet (Grube v. d. Heide).
- Von Kantonsschüler *Oskar April* (IV. techn. Kl.): 2 Stück Eisenerz vom Gonzen.
- Von Herrn *Schmid-Büchi* zur Post in Fischen: Versteinerte Schnirkelschnecken, *Helix inflexa* Mart., welche bei der Erweiterung des Murgbettes im Sandsteinfelsen zum Vorschein kamen.
- Von Kantonsschüler *Karl Halter* (V. Gymn. Kl.): Die beiden vollständig erhaltenen Backenzähne aus dem Unterkiefer eines Mammut, gefunden bei Münchenstein im Birsbett.

D. Ethnographische Abteilung.

- Von Herrn *Herm. Greminger* in Buenos-Aires: Ein Indianerhemd aus Caraguatay (Grenze Bolivias): zwei hölzerne Steigbügel (obere Provinz von Bolivia); drei Indianerschädel aus alten Gräbern; eine Indianerpfeife; zahlreiche Pfeilspitzen (Chubut, Argentinien); zwei Stücke versteinertes Holz: ein weißes aus Entre Rios und ein gelbes vom Rio negro; ein fossiles Bruchstück vom Panzer eines *Dasypus gigas* C.; ein Stein von einem Boleadores; verschiedene Erze von Uspallata (Mendoza); Pfeile, Bogen und eine Reitpeitsche von einem Choco-Indianer; ein Gürtel, von einem Indianer gewoben.
- Von Herrn *J. H. T. Zimmermann* aus Batavia: 2 javanische Sarongs. 1 javanische Kabaja. 1 japanischer Fächer. In 8 Kistchen von Djatiholz 200 photographische Platten mit Ansichten von Java, einstweilen als Depositum, immerhin zur Benützung freigestellt. 1 Exemplar des aus Evangelium St. Johannis genommenen Verses 16, Cap. III, in 296 verschiedenen Sprachen und Dialekten, gedruckt von der brit. u. ausl. Bibelgesellschaft. 1 Stück Stinkholz aus Java. 1 Wurzel zum Reinigen der Zähne, von Aden. 2 Bast-Kleidungen aus Sumatra.
- Von Herrn Sekundarlehrer *Oberholzer* in Arbon: 1 Stück bedrucktes Basttuch aus Ostasien.